



Atelier BBF HS 22

Malen, zeichnen und viel mehr ...

Am 21. Juni 2022 haben wir, die Fachschaft Gestaltung und Kunst, das Atelier BBF mit zehn teilnehmenden Kindern verschiedenster Thurgauer Sekundarschulen abgeschlossen. Einmal mehr zeigte sich, dass junge Menschen in einem speziellen Fachgebiet, in diesem Falle Gestaltung, Kunst- und Kulturgeschichte, sehr gute Leistungen erbringen, wenn sie in einer dafür geeigneten Umgebung, gemeinsamen Interessen, Vertrauen in ein gutes Gelingen und mit Freude an der Sache lernen können.

23. September 2022

Text und Bild von Werner A. Petraschke



Atelier BBF

Auch dieses Atelier, das achte seiner Art in Folge an unserer Schule, war einmal mehr geprägt von der Begeisterung und Leistungsbereitschaft der teilnehmenden Kinder. Alle konnten ihre Begabung anhand verschiedener Aufgabenstellungen und Lernziele aus den Bereichen Zeichen- und Maltechniken, Farben- und Formenlehre, Portrait-Zeichnen, Grafik, Kunstgeschichte und Körper3D Gestalten anwenden, vertiefen und Neues entdecken. Kleine Ausflüge in die Welt der vergangenen und aktuellen Kunstgeschichte anhand von geeigneten Kurzfilmen oder Bildbeispielen ergänzten die Lernbereiche.

Für die letzte Lektion des während eines Semesters jede zweite Woche und einen Nachmittag lang durchgeführten Ateliers haben wir im Vorfeld mit den Kindern im Atelier eine Ausstellung der entstandenen Werke vorbereitet und die Eltern zu einer Vernissage mit Apéro eingeladen.

An dieser Stelle herzlichen Dank an Frau Rektorin Renate Stieger-Bircher für das Sponsoring der bereitgestellten Getränke und der wunderbar erfrischenden Fruchtspieße, welche die Mensa für den Anlass vorbereitet hat.

Es fand ein spannender, lebendiger Austausch unter den ca. 25 Gästen statt, darunter befanden sich auch zwei externe Lehrpersonen einer teilnehmenden Schülerin.

Die Kinder standen stolz neben ihren Tischen und gaben kompetent Auskunft über die Aufgaben, deren gestalterische Lösungen oder die angewandten Techniken. Manche Eltern waren erstaunt und berührt, was ihre Kinder gestalterisch geleistet hatten. Diese zur Tradition gewordene Elternstunde bietet uns die willkommene Gelegenheit, mit den Eltern über unsere Lernziele, die Methodik der Begabtenförderung oder gestalterische Berufsperspektiven zu diskutieren. Auch, um den Eltern Tipps mit auf den Weg zu geben, wie sie ihr Kind weiterhin auf seinem gestalterischen Weg unterstützen und fördern können.

Wer weiss, vielleicht gibt es in ein paar Jahren ein Wiedersehen an unserer Berufsmaturität Gestaltung und Kunst? Ganz im Sinne von «Begabtenförderung» ist «Nachwuchsförderung».

Nach einem sehr schönen Nachmittag erhielten die Kinder ihr Teilnahmezertifikat und verabschiedeten sich mit leuchteten Augen und einer gefüllten Mappe mit den entstandenen Zeichnungen, Bildern und Körper3D Objekten.

Wie es weitergeht?

Seit Schulbeginn sind wir mitten in der Arbeit im BBF Atelier HS 22. 12 Kinder aus nah und fern nehmen daran teil.